

## **Klangwelt Klassik holt am 23. Juni Weltklasse-Musiker auf die Bühne:**

- **15.00 Uhr Gabriel Le Magadure mit Leonkoro Quartett in einer Öffentlichen Meisterklasse**
- **19.30 Uhr Konzert mit Leonkoro Quartett und den Ausnahmemusiker:innen Marie Chilemme und Raphaël Merlin**

**Icking, 6. Juni 2023.** Gleich zwei Highlights erwartet das Publikum bei Klangwelt Klassik am **Freitag, dem 23. Juni 2023** im Rainer-Maria Rilke Konzertsaal des Gymnasiums in Icking:

**Gabriel Le Magadure** und das **Leonkoro Quartett** vermitteln um **15.00 Uhr** Einblicke in ihre Arbeit. In einer **Öffentlichen Meisterklasse** erarbeitet der weltberühmte Geiger mit den Musiker:innen des preisgekrönten Quartetts eine Interpretation von Ludwig van Beethovens „**Rasumowski-Quartett**“ Nr. 7 F-Dur op. 59/1. Die Moderation übernimmt Dr. Wolf-Dieter Seiffert, Verlagsleiter des G. Henle Verlags.

Um **19.30 Uhr** findet dann das Konzert mit dem preisgekrönten Leonkoro Quartett statt, das der Erinnerung an den Komponisten Erwin Schulhoff gewidmet ist. Ebenfalls auf dem Programm stehen das Streichquartett op. 41/3 von Robert Schumann sowie unter Mitwirkung der Bratschistin **Marie Chilemme** und des Cellisten **Raphaël Merlin**, die beide zu den bedeutendsten Musiker:innen ihres Fachs gehören, das Erste Streichsextett op. 18 von Johannes Brahms.

### **Der weltberühmte Geiger, Gabriel Le Magadure, erarbeitet Beethoven mit dem Leonkoro Quartett**

In der öffentlichen Meisterklasse mit Beethovens Streichquartett Nr. 7 F-Dur op. 59/1 erlebt das Publikum, wie eine Interpretation Gestalt annimmt. Der Geiger **Gabriel Le Magadure**, der mit Kolleg:innen zusammen eine Akademie für Streichquartette an der Hochschule für Musik und Theater in München leitet, besitzt eine Leidenschaft für das Unterrichten. Es ist ihm ein Anliegen, sein über die Jahre erworbenes Wissen und seine Erfahrung an die nächste Generation weiterzugeben. Zudem hat er sich in den vergangenen Jahren anlässlich von Beethovens 250. Geburtstag intensiv mit einem Beethoven-Projekt befasst und ist damit um die Welt gereist. In der Arbeit mit den Musiker:innen des **Leonkoro Quartetts** wird erfahrbar, wie sich in der Auseinandersetzung mit der Partitur und im Dialog der Stimmen eine Auslegung entwickelt. Le Magadure versteht diesen Prozess der Annäherung an ein Werk als Weg zu einem Ideal, das man nie erreicht. Sich aus immer neuer Perspektive der Komposition zuzuwenden und sich durch den „Notenschwung“ einen Weg zu bahnen, um zum tieferen Sinn vorzudringen und ihn wiederzugeben, schafft die Lebendigkeit der Musik. Und Beethoven ist ein Komponist, der einen fordert und, wie Le Magadure es empfindet, einem keine Wahl lasse.

## **Im Konzert musiziert das Leonkoro Quartett mit den Ausnahmemusiker:innen Marie Chilemme und Raphaël Merlin**

Im abendlichen Konzert um **19.30 Uhr** erinnert das **Leonkoro Quartett** an den 1942 im bayerischen Internierungslager auf der Wülzburg verstorbenen Komponisten **Erwin Schulhoff**. Mit den „Fünf Stücken für Streichquartett“ gelang diesem 1924 auf dem Fest der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik in Salzburg der große Durchbruch. Gegenübergestellt haben die Musiker der Darius Milhaud gewidmeten Komposition, in der anstelle des Scherzos ein Tango erklingt, das idealtypische Streichquartett von **Robert Schumann** sowie – unter Mitwirkung der Bratschistin **Marie Chilemme** und des Cellisten **Raphaël Merlin** – das erste Streichsextett op. 18, das dem jungen **Johannes Brahms** rund 150 Jahren zuvor ebenfalls den ersten großen Erfolg beschert hatte. Marie Chilemme und Raphaël Merlin gehören zu den bedeutendsten Musikerinnen ihres Fachs.

### **Ein Jahr der Auszeichnungen für das Leonkoro Quartett**

Das Jahr 2022 war für das Leonkoro Quartett ein Jahr der Auszeichnungen: Im März 2022 wurde das Ensemble mit dem begehrten und hoch dotierten Musikpreis der Jürgen Ponto-Stiftung geehrt, der alle zwei Jahre an ein herausragendes Streichquartett verliehen wird. Im April 2022 erspielten sich die vier Musiker:innen den 1. Preis beim Internationalen Streichquartett Wettbewerb der Wigmore Hall London und wurden zudem mit gleich neun von zwölf Sonderpreisen ausgezeichnet. Im Mai 2022 erhielt das Ensemble den 1. Preis beim Quatuor à Bordeaux Wettbewerb. Es konnte nicht nur die hochkarätig besetzte Jury überzeugen, sondern auch das Publikum, das ihm den Publikumspreis sowie den Preis des jungen Publikums verlieh. Ende des Monats erfolgte die Ernennung in das prestigeträchtige BBC Radio 3 New Generation Artists Program, dessen Teil das Quartett von 2022 bis 2024 ist. Im November 2022 folgte die Auszeichnung mit dem MERITO String Quartet Award.

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket-Shop unter <https://klangwelt-klassik.de/tickets-meistersolisten/>, per E-Mail unter [ticket@klangwelt-klassik.de](mailto:ticket@klangwelt-klassik.de) sowie telefonisch unter 08178-7171, Restkarten an der Tageskasse jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Für die Meisterklasse werden keine Sitzplatzreservierungen vergeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter [www.klangwelt-klassik.de](http://www.klangwelt-klassik.de)

Die öffentliche Meisterklasse und das Konzert werden unterstützt vom G. Henle Verlag

**G. Henle Verlag**



Finest Urtext Editions

### **Über den Veranstalter Klangwelt-Klassik e.V.:**

Klangwelt-Klassik e.V. ist ein Konzertveranstalter, der im Rahmen seiner beiden Konzertzyklen *Meistersolisten im Isartal* und *Ickinger Frühling* hochkarätige Ensembles und Solisten der klassischen Musikszene verpflichtet. Die sechs Konzerte der *Meistersolisten im Isartal* haben sich zu einer der renommiertesten Veranstaltungsreihen für klassische Kammermusik etabliert. Spitzen-Ensembles der ganzen Welt sind auf dem Podium zu hören. Der kleine Konzertsaal besticht durch seine gute Akustik und den nahen Kontakt des Publikums zu den Musikern. Eine besondere Qualität der Reihe ist darüber hinaus die Entdeckung hochkarätiger junger Ensembles, die kurz vor ihrem internationalen Durchbruch stehen und die Veranstaltungen als Sprungbrett für ihre Karriere nutzen. Das einmal jährlich veranstaltete *Internationale Kammermusik-Festival Ickinger Frühling*, das im Jahr 2023 zum achten Mal stattfand, präsentiert ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm mit Klassikern und Neuentdeckungen der Kammermusik. Geladen sind preisgekrönte Ensembles mit internationalem Ruf. Besucher aus ganz Deutschland treffen sich hier, um die Musik zu genießen und sich in persönlichen Gesprächen mit Musikern, Experten und Musikliebhabern in einer lockeren Atmosphäre auszutauschen.

## Das Programm:

Moderation um 15.00 Uhr:

Dr. Wolf-Dieter Seiffert

Einführungsvortrag 18.30 Uhr:

Dr. Wolf-Dieter Seiffert

Ort:

Rainer-Maria-Rilke-Konzertsaal im Gymnasium  
82057 Icking/Isartal, Ulrichstr. 1-7



**Freitag, 23. Juni 2023, 15.00 Uhr**

**Öffentliche Meisterklasse**

**mit Gabriel Le Magadure und Leonkoro  
Quartett**

**Jonathan Schwarz**, Violine

**Amelie Wallner**, Violine

**Mayu Konoe**, Viola

**Lukas Schwarz**, Violoncello

**Gabriel Le Magadure**, Violine

### Programm

**Ludwig van Beethoven**, Streichquartett Nr. 7 F-Dur op.  
59/1

**Moderation:** Dr. Wolf-Dieter Seiffert



**Freitag, 23. Juni 2023, 19.30 Uhr**

**Konzert**

**Leonkoro Quartett mit Marie Chilleme,  
Violine**

**Raphaël Merlin, Violoncello**

### Programm

**Erwin Schulhoff**, Fünf Stücke für Streichquartett (1923)

**Robert Schumann**, Streichquartett A-Dur op. 41/3

**Johannes Brahms**, Streichsextett Nr. 1 B-Dur op. 18

**Einführung** 18.30 Uhr: Dr. Wolf-Dieter Seiffert

Hochaufgelöste Bilder stellen wir  
Ihnen in unserer [Mediengalerie](#) zum  
Download zur Verfügung

Ansprechpartner für die Presse:  
Klangwelt Klassik – Freunde der  
Kammermusik e.V.  
Bettina Gaebel  
Zeller Straße 48

Veranstalter:

KLANGWELT Klassik – Freunde der Kammermusik e.V.,  
Irschenhauser Straße 16, 82057 Icking

82067 Ebenhausen  
[bettina.gaebel@klangwelt-  
klassik.de](mailto:bettina.gaebel@klangwelt-klassik.de)  
T 08178 7554  
M 0170 306 2938